

## Teuerungszuschläge September 2022

Sehr geehrte Geschäftspartnerinnen,  
sehr geehrte Geschäftspartner,

die angekündigten Befürchtungen der Werke sind eingetroffen und die Energie- und Gaskosten sind im August weiter kräftig angestiegen. Dies hat zur Folge, dass die Werke nun für September leider eine überproportional hohe Kostensteigerung ansetzen.

Die Teuerungszuschläge für den Monat September setzen sich wie folgt zusammen:

- Schrott-Rohstoffe  
CAEF und BDSV sind stabil geblieben, so dass keine signifikante Veränderung in den Zuschlägen zu verzeichnen sind.
- Legierungselemente „Ferro-Alloys“  
Die Preise für die Legierungselemente sind konstant geblieben, so dass wir unsere Preise wie im letzten Monat beibehalten können.
- Energie  
Die nach wie vor geringere Verfügbarkeit von Gas über die Pipeline Nord Stream 1, wirkt sich weiterhin negativ auf die Marktpreise aus. Der aktuelle Preis für Gas ist auf über €360 MWh angestiegen.  
Auch beim Strom sind die Preise seit Ende Juli nochmals stark angestiegen. Die Strompreise schwanken je nach Herstellerwerk zwischen €350MWh und €600MWh. Dies ist abhängig davon wieviel Strom das Werk am Spotmarkt zukaufen muss. Aktuell wird mit einem Strompreis von €350MWh gerechnet.  
Diese Erhöhungen führen dazu, dass der Energiekostenzuschlag auf 0,28 €/kg angepasst werden muss.
- Wärmebehandlung  
Speziell bei der Wärmebehandlung spiegeln sich die hohen Energie- und Gaspreise mit gravierender Auswirkung wider. Die gestiegenen Kosten sind bei der Energie mit eingerechnet worden.
- Transport  
Die ersten Speditionen befürchten durch die auslaufende Unterstützung ab Ende August wieder mit stark steigenden Kraftstoffpreisen. Erste Anzeichen sind auch schon an den Tankstellen zu verzeichnen. Für September wird der Zuschlag auf dem Vormonatsniveau beibehalten.

## Zusammenfassung der Teuerungszuschläge für den Monat September 2022

Kategorien	Sept 22	Aug 22	Jul 22	Jun 22	Mai 22	Apr 22
Rohmaterial	€ 0,00/to	€ 0,00/to	€ 0,00/to	€ 50,00/to	€ 110,00/to	€ 75,00/to
Legierungselemente	€ - 10,00/to	€ - 10,00/to	€ - 10,00/to	€ 0,00/to	€ 0,00/to	€ - 10,00/to
Energiekosten- und Wärmebehandlung	€ 280,00/to	€ 180,00/to	€ 130,00/to	€ 95,00/to	€ 140,00/to	€ 160,00/to
Transportkosten	€ 60,00/to	€ 60,00/to	€ 60,00/to	€ 50,00/to	€ 50,00/to	€ 55,00/to
<b>Zuschlag/ to</b>	<b>€ 330,00/to</b>	<b>€ 230,00/to</b>	<b>€ 180,00/to</b>	<b>€ 195,00/to</b>	<b>€ 300,00/to</b>	<b>€ 280,00/to</b>
		<b>€ 180,00/to</b>				

Daraus ergibt sich ein Zuschlag bei geglühtem Material von € 330,00 /to und bei ungeglühten Material von € 270,00 /to.

Der Teuerungszuschlag gilt für Lieferungen ab dem 01.09.2022 und wird auf das eingesetzte Rohmaterial Anwendung finden. Der korrespondierende Zuschlag wird als separate Position auf der Rechnung ausgewiesen.


Eine Neubewertung des Zuschlages erfolgt durch die Werke Ende September 2022.

An dieser Stelle möchten wir auch nochmals einen Hinweis unserer Versorgungswerke an Sie weitergeben. Alle prognostizieren für die kommenden Wintermonate weiter dramatisch steigende Preise, speziell im Gas- und Strombereich. Erschwerend kommen auch noch länderspezifische Umlagen hinzu, die ab Oktober in Kraft treten und speziell beim Gas den Preis weiter ansteigen lassen.

Selbstverständlich werden wir Sie weiterhin in den persönlichen Gesprächen bzw. in Form unseres monatlichen Updates mit Marktinformationen versorgen.

Mit freundlichem Gruß,

Wilhelm Schulenburg Nachf. GmbH & Co. KG



Gunter Dohmen

Geschäftsführer